Risikofrüherkennung und Umgang mit insolvenzbedrohten Unternehmen

RUI-26002

Zielgruppe

Firmenkundenberater/innen

Ihr Nutzen

- Sie erhalten praxistaugliche Hinweise zur Früherkennung von Krisensituationen im Rahmen der Kreditbearbeitung, um geeignete Gegenmaßnahmen einleiten zu können.
- Sie lernen die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an ein Frühwarnsystem sowie die Prozesse für Kredite mit erhöhten Risiken kennen.
- Sie vertiefen Ihre Kenntnisse zur sachgerechten Risikoeinschätzung und erhalten Hinweise und Anregungen zur sinnvollen Gestaltung von Maßnahmeplänen und deren Überwachung.

Inhalt

- Risikofrüherkennung (Krisenarten und -ursachen, Krisenstadien, Instrumente zur Früherkennung)
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an Frühwarnverfahren sowie die Prozesse bei Krediten mit erhöhten Risiken
  - Stellungnahme, Bestandsaufnahme
  - Intensivbetreuung
  - Problemkreditbearbeitung
- Intensivbetreuung
  - Welche Maßnahmen können in der Intensivbetreuung ergriffen werden?
  - Wie können vereinbarte Maßnahmen sachgerecht überwacht werden?
  - Wann ist die Engagementabgabe in die Sanierung sinnvoll?

Vorbereitungsunterlagen

Diese Veranstaltung beinhaltet Vorbereitungsunterlagen und Aufgaben über VR-Bildung. Die Freischaltung des Lehrplans erfolgt 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Bitte bearbeiten Sie die Lerninhalte in Vorbereitung auf die Veranstaltung.

Termin
16.07.2026 - 17.07.2026

Ort
Beilngries

Preis
680,00 €

Ansprechpartner
Bernd Orthmann
08461/650-1352
bernd.orthmann@abg-bayern.de
Sabrina Waldhier
08461/650-1353
sabrina.waldhier@abg-bayern.de

Buchen